

Prof. Dr. Alfred Toth

Raumfelder und Raumsemiotik II

1. Das folgende Raumfeldmodell unterscheidet sich von demjenigen, das wir bereits 2014 in die Ontik eingeführt hatten (vgl. Toth 2014), lediglich durch die Abbildung von Zahlen aus der Menge $M = (0, \dots, 8)$ auf die 9 Felder. Bekanntlich war das Raumfeldmodell eingeführt worden, um die allgemeine Systemrelation $S^* = (S, U, E)$ (vgl. Toth 2015) als Vorn-Hinten- sowie Links-Rechts-Relation einzuführen.

2	1	8
3	0	7
4	5	6

2. In Sonderheit induziert die numerische Einschreibung der Raumfelder nicht mehr die geometrische Kongruenz zwischen einem System der Form $S^* = (S, U, E)$, d.h. mit

0 = Sys

Und

(1, ..., 8) = U,

in Sonderheit

5 = Vorfeld

7 = rechtes Seitenfeld

3 = linkes Seitenfeld

1 = Nachfeld,

worin also die ungeraden Zahlen die nicht-transitorischen Raumfelder bezeichnen und den geraden Zahlen (2, 4, 6, 8), welche die transitorischen Raumfelder bezeichnen.

Das bedeutet also, daß ein beliebiges $x \in (0, \dots, 8)$ auf eine der von Bense definierten raumsemiotischen Kategorien

(2.1) Icon System

(2.2) Index Abbildung

(2.3) Sybol Repertoire

(vgl. Bense/Walther 1973, S. 80) abgebildet werden kann. Das bedeutet natürlich nicht, daß etwa im folgenden Falle

2	1	8
3 = Sys	0	7
4	5	6

Die Menge (0, 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8) alle Umgebungselemente sind, denn erstens erlaubt ja die allgemeine Systemdefinition $S^* = (S, U, E)$ die beiden Teilrelationen $S^+ = (S, U)$ und $S = S^*$ (letzteres etwa bei zeitlich aneinander gebauten Häusern), und zweitens weist die bensesche Raumsemiotik gegenüber S^* als weitere Kategorie neben den Kategorien des Systems und dem Repertoire noch diejenige der Abbildung auf.

Kurz gesagt, kann also auf jede der 9 Zahlen des allgemeinen numerischen Raumfeldmodelles eine der drei raumsemiotischen Kategorien Sys, Abb oder Rep proiziert werden. So bedeutet etwa

$$1 = 2 = 8 = \text{Sys}$$

eine Häuserzeile, die um zwei Zeilen vom Subjektstandpunkt zurückversetzt ist, wie etwa in dem folgenden ontischen Modell



Detlev-Bremer-Straße, Hamburg

oder

$$1 = 2 = 8 = \text{Sys}$$

$$3 = 0 = 7 = \text{Sys}$$

zwei unmittelbar hintereinander gebaute Häuserzeilen, die jedoch um eine Leerzeile vom Subjektstandpunkt zurückversetzt ist. Im folgenden Falle gilt ferner

$$4 = 5 = 6 = \text{Abb}$$



Hoheluftchaussee, Hamburg

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Theorie ontischer Raumfelder I-III. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014

Toth, Alfred, Zu einer triadischen System-Definition. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

21.8.2017